

### **Beratungsunterlage**

öffentlich	Gemeinderat	26.06.2018	Beratung und Beschlussfassung
------------	-------------	------------	-------------------------------

### **Spitalfonds - Weinbau**

Vorangegangene Beratungen:

GR – NÖ – 15.05.2018

GR – NÖ – 26.06.2018

Der Weinbaubetrieb im Spitalfonds Markdorf befindet sich trotz in die Wege geleiteter Optimierungsmaßnahmen im Personal- und Pflanzbereich weiterhin in einer negativen wirtschaftlichen Gesamtsituation. Gerade vor dem Hintergrund der aktuell sehr schwierigen Gesamtsituation im Spitalfonds schlägt die Verwaltung vor, den Weinbau so zu restrukturieren, dass das Eigentum an den Rebflächen, sowie der Bezug Markdorfer Weines in eigener Etikettierung und nachgewiesener Herkunft erhalten bleibt, die Bewirtschaftung jedoch in die Hand Dritter übergeht.

Am 9. April 2018 wurden zu einer ersten Sondierung Vertreterinnen und Vertreter des Gemeinderates zusammen mit Mitgliedern des Vorstands des Winzerverein Hagnau eingeladen. Das Gespräch verlief konstruktiv und war geprägt vom Willen des Winzervereins, den Anforderungen der Stadt für eine Verpachtung der Flächen so weit als möglich entgegen zu kommen.

Folgende Rahmenbedingungen wurden als Angebot vom Winzerverein Hagnau vorgelegt:

1. Pächter: Als Pächterin würde eine 100%ige Tochter des Winzervereins Hagnau eintreten.
2. Vertragsdauer 30 Jahre
4. Rebhütte: Der Winzerverein Hagnau übernimmt sämtliche zur Optimierung der Erntehelferunterbringung notwendigen Investitionen und die notwendigen

Unterhaltungsmaßnahmen. Die Verpächterin trägt Grundsteuer und Versicherungskosten.

5. Maschinenpark: Wird von den jeweiligen Fachfirmen unter Anwesenheit beider Partner geschätzt und zum Schätzwert von der Pächterin angekauft, sofern kein Markdorfer Landwirt für den gesamten Maschinenpark ein höheres Angebot abgibt.
6. Personal: Der Rebmeister Hubert Gutemann wird über eine Arbeitnehmerüberlassungsvereinbarung für die Pächterin insbesondere in den Markdorfer Rebflächen zum Einsatz kommen. Auch die erfolgreichen Rebführungen können durch Herrn Gutemann weiterhin durchgeführt werden.
7. Die Stadt Markdorf kann wie bisher die Weine mit exklusivem Etikett für Empfänge und Jubilarsgeschenke nach Bedarf beziehen.
8. Die Pächterin etabliert jedoch auch eine weitere Edition garantiert Markdorfer Weine mit eigenem Etikett und korrekter Lagenbezeichnung, die für den Vertrieb insbesondere auch an die Markdorfer Gastronomiebetriebe zur Verfügung steht.

### **Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird beauftragt auf der Basis der ausgehandelten Rahmenbedingungen einen Vertrag mit dem Winzerverein Hagnau abzuschließen.